

RS Vwgh 1988/1/19 85/14/0120

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 19.01.1988

Index

32/02 Steuern vom Einkommen und Ertrag

32/04 Steuern vom Umsatz

Norm

EStG 1972 §20 Abs1 Z1;

UStG 1972 §12 Abs2 Z2 lit a;

Rechtssatz

Wird einem Ehegatten die gemeinsame eheliche Wohnung als Dienstwohnung (hier: Hausbesorger) überlassen, ändert sich dadurch nichts am objektiven Verwendungszweck der Wohnung zur Haushaltsführung des Steuerpflichtigen, weshalb die Aufwendungen für die gemeinsame eheliche Wohnung Kosten der Lebensführung iSd § 20 Abs 1 Z 1 EStG 1972 darstellen und ein (anteiliger) Abzug von Vorsteuer gem § 12 Abs 2 Z 2 lit a UStG 1972 ausgeschlossen ist (Hinweis E 28.11.1978, 1951/76, VwSlg 5324 F/1978; E 19.10.1982, 82/14/0056; E 27.11.1984, 2270/79; E 10.2.1987, 85/14/0142).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1988:1985140120.X01

Im RIS seit

19.01.1988

Zuletzt aktualisiert am

16.12.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at